

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

82 (23.3.1899) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 82. Drittes Blatt.

Donnerstag den 23. März

(folgt ein vierles Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachung.

Die Verwendung der Erträgnisse aus dem August-Georg-Armen-Apothekensond betreffend.

2.1. Nach höchster Entschliessung aus Grossh. Staatsministerium vom 3. Februar 1875 Nr. 213 sind die Erträgnisse des Armen-Apothekensonds in Baden nach Abzug der Laffen und Verwaltungskosten dazu zu verwenden, um für arme kranke Personen aus den anspruchsberechtigten Landorten der vormaligen Markgrafschaft Baden-Baden, und zwar nach dem Willen des Stiflers ohne Unterschied des Bekenntnisses die Kosten der Aufnahme in das Armenbad zu Baden zu bestreiten oder zur Bestreitung solcher Kosten Beiträge zu leisten. Nebstdem dürfen darans auch Unterstüzungen anderer Art zum Zwecke der Verpflegung armer Kranker der oben bezeichneten Orte gewährt werden.

Gefuche um Berücksichtigung bei Vertheilung der Stiftungserträgnisse für das Jahr 1899 sind innerhalb 14 Tagen bei dem Armenrath der Heimathsorte unter Anchluss eines ärztlichen Krankheitszeugnisses einzureichen.

Nach Umfluss dieser Frist hat der Armenrath sämmtliche Bewerbungen mit seiner Aeusserung hinsichtlich der Hilfsbedürftigkeit und Würdigkeit der einzelnen Bittsteller dem vorgeordneten Bezirksamte vorzulegen.

Karlsruhe, den 2. März 1899.

Grossherzoglicher Verwaltungshof.

Bekanntmachung.

Nr. 4087. Die Erhebung der Beiträge für das Jahr 1898, hier die Aufstellung der Umlageregister für die land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung betreffend.

Die Kataster der land- und forstwirtschaftlichen Unfallversicherung für die Stadtgemeinde Karlsruhe und die abgetheilte Gemarkung Hardtwald für das Jahr 1898 liegen vom 23. d. Mts. an während 2 Wochen im Rathhaus, nördlicher Flügel, 3. Stock, Zimmer Nr. 102, zur Einsicht der Betheiligten offen. Einsprachen gegen die Kataster können während dieser Frist und weiteren 4 Wochen schriftlich oder mündlich bei uns erhoben werden.

Karlsruhe, den 22. März 1899.

Der Stadtrat.

Seegriff.

Schumacher.

2.1.

Freiwillige Feuerwehr.

I. Compagnie.

Freitag den 24. März l. J., Abends 1/2 9 Uhr, findet bei Kamerad **Burtsche** (Alte Brauerei Zahn) eine

Compagnie-Versammlung

statt. Tagesordnung: Wahl der Chargirten und Vertrauensmänner.

Das Corps-Kommando.

2.1.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Freitag den 24. März l. J., Abends 1/2 9 Uhr, findet bei Kamerad **Schneider** (Goldener Hirsch) eine

Compagnie-Versammlung

statt. Tagesordnung: Wahl der Chargirten und Vertrauensmänner.

Das Corps-Kommando.

2.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 24. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstrasse 29 gegen baar versteigert:

2 Chiffonniere, 1 Sekretär, 1 Vertico, 1 Speiseschrank, 1 Hertenscheibbüreau, 1 französische Bettstelle, Koff, Matraße und Polster, 1 komplettes Bett, 1 Bettstelle, 2 eiserne Bettstellen, neue Seegras- und Strohmattzen, 1 Kanapee mit 4 Halbfauteuils (oliv), 1 Kanapee mit 4 Polsterstühlen (braun), 2 Divans, 1 Schlafkanapee, 1 Salonjugalampe, verschiedene Bilder, 1 betnabe neue Gartenbank, Tisch und 3 Stühle, 1 Küchentlich, verschiedene Koffer und Kästen, 1 Blumenkübel, Küchengeräth und sonst Verschiedenes.

wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Konkurswaaren-Ausverkauf.

Da der Ausverkauf im Konkurse des Friseurs **Hermann Delpy**, Karl-Friedrichstrasse 20 hier, im Laufe dieser Woche beendigt werden soll, werden die noch vorhandenen Waarenbestände, als:

Parfümerien, Kamm- und Bürstenwaaren, Toiletten-Artikel aller Art, Cravatten, Handschuhe für Militärs, Brust- und Manschettenknöpfe und dergl. mehr, nunmehr zu jedem annehmbaren Preise abgegeben.

Karlsruhe, den 23. März 1899.

Der Konkursverwalter:
Carl Burger.

Steigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Befugung wird dem Schuhmachermester **Karl König** zu Karlsruhe am Samstag den 22. April d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Turnhalle der hiesigen Propolschule nach beschriebenes Anwesen öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

N. G. B. I. 97. 69 qm, das in der Fasanenstrasse dahier unter Nr. 57, einerseits neben Kleidermacherin Rosa Dehler, andererseits neben der Straße bezw. Handelsmann Daniel Reis Bwe. gelegene einstöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschliesslich des Grund und Bodens, geschätzt zu 6000 M.

Sechstausend Mark.

Die weiteren Steigerungsbedingungen können in meinem Geschäftszimmer — Kaiserstrasse 70 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. März 1899.

Grossh. Notar:

Seib.

Teutschneureuth.

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Theilung wegen werden aus dem Nachlasse des **Maurers Ludwig Wilhelm Stober** in Teutschneureuth die nachverzeichneten Liegenschaften auf Gemarkung Teutschneureuth am

Dienstag den 28. ds. Mts.,

Nachmittags 1/2 4 Uhr,

in dem Rathhause in Teutschneureuth öffentlich versteigert:

4 Stück Acker im Flächengehalt von 38 Ar 72 Meter, geschätzt zu 1 025 M.
1 Stück Wiese im Flächengehalt von 7 Ar 73 Meter, geschätzt zu 200 M.
3 Morgen 1 Viertel 35 Rulben Antheil am Genossenschaftswald 1 400 M.

Der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungspreis erreicht wird. Die übrigen Versteigerungsbedingungen können im Amtszimmer des Unterzeichneten eingesehen werden.

K. Mühlburg, den 13. März 1899.

Gr. Notar:

V. B.

Dr. Lingert.

**Stadtwald Ettlingen.
Holzversteigerung.**

21. Aus dem Distrikt V, Hardtwald, Abth. 4, Hertel und von Windsfällen werden versteigert
Montag den 27. d. Mts.:
446 St. eichene, forlene und gemischte Scheiter und Brügel, 4925 Laubbolzwellen, 7 Loose Schlagraum und 5 eichene Hackflöhe.
Zusammenkunft früh 9 Uhr im Rathhaus zu Ettlingen.
Waldhüter Kaver Frank in Ettlingen zeigt die Hölzer auf Verlangen vor.

Wohnungen zu vermieten.

* Kaiserstraße 41 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Holzplatz auf 1. April zum Preis von 18 Mark pro Monat zu vermieten.
* 6.1. Karlstraße 126 sind zwei schöne Wohnungen, in freier Lage, der 2. und 3. Stock von je 5 großen Zimmern, 1 Fremdenzimmer, Bad, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und Keller auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 47.
* 5.1. Kurdenstraße 17 ist der 3. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 1. April zu vermieten. Telefon im Hause. Näheres im Laden. Anzusehen von 11 4 Uhr.
* Marienstraße 48 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und allem sonstigen Zugehör auf 1. April oder später wegen Verletzung zu vermieten. Näheres im 1. Stock rechts.
* 2.1. Scheffelstraße 43 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde u. Keller, wegzugehörig per 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.
* Werderplatz 41 ist im Seitenbau, 2. Stock, eine für sich abgeschlossene, geräumige Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.
* Winterstraße 48 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche u. Speisekammer, auf 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.
* Bähringerstraße 15 ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speisekammer auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre.
Auf 1. April oder später ist Blumenstraße 2 im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 kleineren Zimmern, Küche, Keller und Schwarzwasschkammer, an 1-2 ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Rankestraße 10,

nächst der Ruppurrerstraße, sind 3 Wohnungen von je 4 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör, und 3 Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 63.

2.1. Moltkestraße 19

ist auf 1. Juli die Parterrewohnung zu vermieten (7 bis 9 Zimmer) event. Stallung für 4 Pferde und Remise. Näheres im 3. Stock.

**Bismarckstraße 37,
Hardtwaldstadtteil,**

ist eine Herrschaftswohnung, sofort oder später bezugsbar, frei. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend, enthält 8 Zimmer, 1 Mansarde und 2 Kammern, hat Balkon, Erker und Veranda, Küche, Speisekammer und Bad. Zugehör ist reichlich.
Näheres bei **H. Lanquillon**, Zahnstraße 4, oder Amalienstraße 79 im Bureau.

Auf April

oder später ist wegen Wegzug eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller in freier, gesunder Lage zu vermieten. Vorgarten zur Benützung. Näheres Karl-Wilhelmstraße 22, parterre links.

Mansardenwohnung

von 2 Zimmern, Küche und Keller ist an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Durlacher-Allee 22 im 3. Stock. 2.1.

Wegen Wegzug

ist Durlacher Allee 27 a eine schöne Wohnung mit Zugehör, gefächelter Veranda ohne Vis-à-vis, auf 1. oder 15. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnung zu vermieten.

— Eine hübsche Wohnung, zwei Treppen hoch, von 4 Zimmern, Küche und Zugehör (Parquetboden) ist in der Kaiser-Allee sofort oder später zu vermieten. Ebenso ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Aussicht auf den Garten sofort zu vermieten. Zu erfragen bei **Ad. Moninger**, Schillerstraße 8.

Laden mit Wohnung,

in der Nähe der Patronenfabrik, zu jedem Geschäft geeignet, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Offerten unter Nr. 2191 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine kleine Beamtenfamilie sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern im Preise von 450 Mark. Kochgas Bedingung. Gesl. Offerten unter Nr. 2187 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
* Ein hiesiger Lehrer sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 5-6 Zimmern und Zugehör. Gesl. Anerbieten sind unter Nr. 2181 im Kontor des Tagblattes abzugeben.
* 2.1. Ein kleine, pünktliche Familie, 3 Personen, Witwe, sucht per 1. Juli d. Js., event. früher, im westlichen Stadtteil eine Wohnung von 3 kl. Zimmern und Zugehör im Seitenbau oder Hinterhaus. Dieselbe wäre auch geneigt, gegen theilweise freie Wohnung die Kleinhaltung von Bureau- oder sonstigen Räumlichkeiten oder die Beforgung eines Haushaltes zu übernehmen. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 2177 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Auf 1. Oktober wird eine schöne, im Centrum der Stadt gelegene Wohnung von 8 Zimmern zu miethen gesucht. Offerten unter Nr. 2139 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Wohnungs-Gesuch.

— Auf 1. Oktober wird im Westend eine Herrschaftswohnung von 6 bis 9 Zimmern nebst reichem Zugehör gesucht. Neubau, bei welchem Wünsche der Miether noch berücksichtigt werden können, bevorzugt. Offerten unter Nr. 2192 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Ein schönes, unmöbliertes Zimmer sowie eine schöne Mansarde sind zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 15, parterre.
2.1. Ein hübsch möbliertes Zimmer mit ganzer Pension ist an ein solides Fräulein oder an einen jungen Kaufmann per 1. April zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 10, 1 Treppe hoch rechts.
2.1. Ein leeres Mansardenzimmer ist zu vermieten. Auch könnten Laufdienste für das Bewohnen besorgt werden. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.
* Wohn- und Schlafzimmer, letzteres mit Eingang von der Treppe, schön möbliert (alles neu), vor dem Durlacherthore gelegen, an einen besseren Herrn zu vermieten. Preis incl. Bedienung 45 Mark. Gesl. Offerten unter Nr. 2186 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
* 3.1. In gutem Hause der westl. Sofienstraße ist ein hübsch möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn oder eine Dame, auf Wunsch mit voller Pension und Familienanschluss, billig per 1. April zu vermieten. Offerten unter Nr. 2183 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Ein helles, geräumiges, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 1. April oder später unmöbliert zu vermieten. Daselbe würde sich auch für ein Bureau eignen. Näheres Waldstraße 43, parterre.

* Ruppurrerstraße 12 ist im 2. Stock (ohne Vis-à-vis) ein schönes, möbliertes Zimmer auf 1. April an ein Fräulein oder ordentlichen Arbeiter billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Möbliertes Zimmer

an einen ordentlichen Arbeiter sofort oder auf 1. April zu vermieten: Kaiser-Allee 43, 5. Stock.

Auf 1. April

ist ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer zu vermieten. Näheres Waldstraße 56, parterre. *

Ein möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: Grenzstraße 28a im 4. Stock.

Ein solider Arbeiter

kann Kost und Wohnung erhalten: Wilhelmstraße 7 im 1. Stock des Hinterhauses.

Lokal-Gesuch.

* Eine Gesellschaft von 30 bis 40 Personen sucht im Mittelpunkt der Stadt ein angenehmes Lokal. Offerten unter Nr. 2185 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

— Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches alle Hausarbeit gerne verrichtet, findet auf 1. April bei guter Bezahlung Stelle. Näheres Kriegsstr. 17, parterre.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Werderplatz 41, parterre.

* Ein junges Mädchen, welches gerne die häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Bähringerstraße 15, parterre.

2.1. Ein Mädchen, welches kochen kann, im Hauswesen tüchtig ist und pünktlich arbeitet, findet in gutem Hause Stelle: Wilhelmstraße 4.

* Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet auf 1. April oder früher Stelle. Zu erfragen Sofienstraße 4 im 2. Stock.

Ein zuverlässiges, gefestetes Mädchen, welches selbstständig kochen kann, und mehrere ordentliche Mädchen, welche kochen, waschen und bügeln können und gerne zu Kindern gehen, finden noch gute Stellen durch Frau **Kast**, Waldstraße 29.

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und einen Theil der Hausarbeit willig verrichtet, findet auf 1. April Stelle: Steinstr. 27, 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich den Hausarbeiten willig unterzieht und auch etwas kochen kann, findet gute Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Schützenstraße 21 im 3. Stock.

Ein junges, gesundes Mädchen, welches nähen kann, und ein ebensolches, welches auch etwas kochen kann, vielleicht schon gedient hat, finden sehr gute passende Stellen auf 1. April oder später durch Frau **Kast**, Waldstraße 29 im zweiten Stock.

* 2.1. Gesucht auf 1. April ein Mädchen, welches der besseren Küche selbstständig vorstehen kann. Nur Solche mit guter Empfehlung mögen sich melden: Beierthelmer Allee 6.

* Eine Köchin und ein Zimmermädchen gesucht auf 1. April nach Freiburg. Näheres bei Fräulein **Kilian**, Bernhardtstraße 19, vier Treppen hoch.

Ein Köchin und ein Kindermädchen nach Lahr, ein Zimmermädchen und eine Köchin nach Sandau, eine perfekte Köchin bei sehr hohem Lohn nach Mannheim, sowie eine gute Köchin nach Rastatt gesucht. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* 2.1. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April bei einer kleinen Familie Stelle. Zu erfragen Marienstr. 2 im Laden.

Dienst-Gesuch.

* Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sucht auf 1. April Stelle, am liebsten bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Werderstraße 19 im 3. Stock.

6000—7000 Mark

sollen bei hypoth. Sicherheit nutzbringend angelegt werden. Gesl. Offerten unter Nr. 2182 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

Auf ein Anwesen suche ich eine 1. Hypothek von Mk. 10 000 (37% der Schätzung) per April aufzunehmen. Offerten unter Nr. 2184 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Vertreter gesucht

für 18.6.



Waffenrad Steyr.

Waffenfabrik Steyr.

Grösste Specialfabrik der Welt.

Kataloge gratis und franco.

Nebenverdienst.

3.1. Für einen leicht verkäuflichen, patentierten Massenartikel werden gegen gute Provision energische Agenten gesucht. Versicherungsagenten bevorzugt. Offerten unter Nr. 2197 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tapezier-Gesuch.

* 2.1. Mehrere tüchtige Arbeiter auf Möbel und Decoration gesucht. **Karl Trapp,** Herrenstraße 46.

Tüchtige Schlosser,

welche auf Pumpen und Armaturen eingearbeitet sind, sowie ein

Werkzeugmacher

bei hohem Lohn und dauernder Beschäftigung sofort gesucht. Umzug bezw. Reise wird vergütet.

Kellereimaschinenfabrik L. Lieberich Söhne, Reustadt a. d. D.

Gesucht

tüchtige Former für Messing-guß per sofort.

Gesellschaft für elektrische Industrie,

2.1. Siemensstraße 1.

3.1. Mehrere

tüchtige Gießer finden dauernde Arbeit bei **Eseher, Wyl & Cie,** Ravensburg.

Schneider-Gesuch.

* Arbeiter auf Kleinkleid gesucht. **Alois Krattennacher,** Waldstraße 49.

Gesucht

noch 2 bis 3 Steinhauer nach Ettligen bei gutem Akkord. **Karl Hopfinger.**

Stellen-Anträge.

2.1. Erzieherin mit Sprach- und Musikkenntn. zu 2 Kindern v. 8 u. 11 Jhr. in hies. Stelle, sowie gepr. Handarbeitslehrerin in feines Pensionat, ferner gepr. Lehrerinnen, Kinderfräulein gesucht. **Macraug-Institat von M. Beck-Nehinger,** staatl. gepr. Lehrerin, Mannheim, U. 6. 16, Ringstraße.

Zimmermädchen-Gesuch.

2.1. Auf 1. April wird ein Zimmermädchen gesucht, welches gut nähen und bügeln kann: **Kriegstraße 30.**

3.1. Stellen finden:

Restaurationsköchinnen, Weißschin, Haus- und Küchenmädchen durch Frau **Höfler,** Waldhornstraße 62.

Gesucht

ein fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeiten mitübernimmt, auf 1. April: **Bismarckstraße 41, parterre.**

Mädchen-Gesuch.

Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches einer bürgerlichen Haushaltung pünktlich vorstehen kann; wird auf 1. April gesucht. **Näheres Kaiserstraße 27, 2. Stock.**

W. Sch. Stellen finden:

zwei tüchtige, jüngere Oberkellner (Sprachkundig), zwei solide Küchen-Gebis, eine bessere Kellnerin, ein Koch und ein Kellnerlehrling für Hotel und Restaurant. **Näheres Schwörer's Bureau, Kronenstraße 48.**

Dienstmädchen,

ein jüngeres, ehrlich und fleißig, wird auf 15. April oder 1. Mai zu einer kleinen Familie gesucht. **Näheres Jollystraße 33 im 1. Stock.**

Mädchen-Gesuch.

* 2.1. Gesucht wird auf 1. April ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht.

Direktor Herzfeld, Durlach, Blumenortstraße 11.

Gesucht nach Mainz

auf 1. April für eine Offiziersfamilie ein besseres Kindermädchen zu zwei Kindern von 2 1/2 und 1 1/2 Jahren. **Näheres Westendstraße 47 im 2. Stock.**

Gesucht

wird nach **auswärts** gegen guten Lohn ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann: **Kaiserstraße 190.**

Mehrere junge Mädchen

werden für leichte, dauernde Beschäftigung gesucht von der **Wörner'schen Dampf-Waschanstalt in Bulach.** 3.1.

Lehrling-Gesuch.

* 3.1. Von einem hiesigen, viel beschäftigten Zahnarzt wird auf 1. April ein Sohn achtbarer Eltern zur gründlichen Erlernung der Zahn-technik gesucht. **Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.**

2.1. Ein Kellnerlehrling

aus guter Familie wird gesucht. **Hotel Gräner Hof.**

Schlosser-Lehrling.

* Ein braver, kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann nach Osnern eintreten. **Näheres Douglasstraße 11, parterre.**

Lehrlings-Gesuch.

3.1. In einer hiesigen Groß-Drogen-Handlung ist auf Osnern instruktive Lehrstelle offen. Offerten unter Nr. 2190 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Mädchen,

welche das Bügeln gründlich erlernen wollen, können eintreten in der **Wörner'schen Dampf-Waschanstalt in Bulach.** Dasselbst finden auch tüchtige **Büglerrinnen** bei hohem Lohn Beschäftigung.

Hausbursche,

ein jüngerer, fleißiger, kann sofort eintreten bei **Rud. Spitz,** Douglasstraße 8.

Ein kräftiger

Hausbursche,

welcher im Packen geübt ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet Stelle bei **Dreyfuss & Siegel,** Kaiserstraße 197.

Hausbursche.

* Ein jüngerer, solider Bursche wird per 1. April gesucht: **Kaiserstraße 113 im Eckladen.**

Ausläufer

gesucht und zur Beihilfe im Geschäft. Kost im Hause. Zu erfragen **Waldstraße 45 im Laden.**

Junger, gewandter Bursche

findet leichte, dauernde Beschäftigung in der **Wörner'schen Dampf-Waschanstalt in Bulach.**

Beschäftigungs-Antrag.

2.1. Ein solches Mädchen oder eine alleinstehende Frau für Nachmittags 4 Kinder späteren zu führen sofort gesucht. Vormittags zu melden: **Ludwig-Wilhelmstraße 10, 1 Treppe hoch rechts.**

Monatsstelle frei.

Zu erfragen **Adlerstraße 6 im 3. Stock rechts.**

Stelle-Gesuch.

* Unteroffizier, unbestraft, mit guten Zeugnissen sucht sogleich oder auf Osnern Stelle als Aufseher, Portier, Hausmeister oder sonstigen Vertrauensposten, auch nach auswärts. Offerten unter Nr. 2194 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann

mit schöner Handschrift, 19 Jahre alt, sucht Stelle auf einem Bureau. Gesl. Offerten unter L. K. 27 hauptpostlagernd erbeten.

Kinderfrau.

* Eine gelehrte ältere Frau, welche schon längere Zeit kleine Kinder pflegt, auch gute Zeugnisse hat, wünscht bis April Stelle zu erhalten. Zu erfragen **Lachnerstraße 10 im 3. Stock.**

Büffetdame,

perfekt, mit prima Zeugnissen, sucht sogleich oder später Stelle; angeheimes Büffetfräulein für ein besseres Restaurant findet auf 1. April dauernde Stelle. **Näheres durch vormals Frau Kühenthal, Jähringerstraße 72.**

Ein anständiges Mädchen

sucht Ausbilstelle bis 1. April. Zu erfragen **Ausgartenstraße 20 im 2. Stock.**

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein thätiger Mann mittleren Alters sucht Beschäftigung, am liebsten im Garten und Feldbau. Zu erfragen **Kronenstraße 3, Hinterhaus, parterre.**

* Eine alleinstehende Frau sucht für Vormittags Beschäftigung im Geschir-waschen oder Zimmerreinigen. Offerten unter Nr. 2193 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein fleißiges, braves Mädchen empfiehlt sich im Waschen und Bühen: **Sofienstraße 8 im zweiten Stock des Hinterhauses.**

Nebenbeschäftigung-Gesuch.

* Ein Fräulein sucht Nebenbeschäftigung in schriftlichen Arbeiten jeder Art. Gesl. Angebote unter Nr. 2189 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Damenschneider

empfehlte sich im Anfertigen eleganter sowie einfacher Damenconfection zu billigen Preisen: **Osnernstraße 10, eine Treppe hoch links.**

Empfehlung.

* Eine durchaus tüchtige Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause: **Leffingstraße 44, 3. Stock links.**

Für Damen.

* 3.1. Empfehle mich zur Herstellung einfacher wie hochmoderner Costumes bei tadelloser Arbeit und mäßigem Preis: **Kaiserstraße 52 im 3. Stock.**

Auskünfte

jeder Art ertheilt **Wilh. Hornung's Auskunftei,** Ritterstraße 10/12.

Verloren

wurde in der Nacht vom Montag auf Dienstag ein Bier- und Weinzüffel mit grün-weiß-rothem Band. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Verlaufen.

* Ein schwarzer Hund mit Nickelhalsband hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung **Akademiestraße 37 im Laden.**

Wir bitten, die in der Zeit von vor Weihnachten bis heute in unserem Geschäfte liegen gebliebenen Sachen innerhalb acht Tagen abzuholen, da wir nach dieser Frist anderweit darüber verfügen würden. 3.1.

Geschwister Knopf.

Hausverkauf.

3.1. In bester Lage der Südstadt, nächst dem Stadtpark, wird ein massives, vierstöckiges, gut rentirendes Haus mit Hof und Gärten aus erster Hand bei Umstände halber unter den Herstellungskosten abgegeben. Für Private und Geschäfte geeignet. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Kaiser-Allee.

* Ein prachtvolles Wohnhaus mit 5 Zimmern, Laden, Bad etc. ist um 60 000 Mark zu verkaufen. Selbstkäufer werden gebeten, ihre Adressen unter Nr. 2195 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein noch gut erhaltener Herd mittlerer Größe, mit Kupferschiff und Messingtange, sowie eine noch neue Schwammbadewanne sind billig zu verkaufen: Waldstraße 10 im 3. Stock.

Ein Kanapee mit sechs Polsterstühlen, sehr gut erhalten, ist Umzugs halber um den billigen Preis von 50 Mark abzugeben: Kaiserstraße 183, 2 Treppen hoch.

* Ein noch neues, aufgerichtetes Bett mit französischer Bettlade, dekoriertes ein älteres, gut erhaltenes sind zu billigem Preise zu verkaufen: Werberstraße 80 a im 1. Stock.

* Amalienstraße 65, parterre, sind zu verkaufen: 1 Kommode mit schwarzer Marmorplatte, 1 Kommode (Mahagoni), 1 Sopha, 2 Tische und Rohrstühle, 1 Fenstertritt und 1 Bleistrußer. Einzusehen von 9 Uhr ab.

* Wegen Umzug sofort zu verkaufen: fl. Waschkommode, Nachttisch, Büffel mit Marmorplatte (schwarz), 1 Dienstbotenbett, 1 Bettstelle mit Rost und Matraze, 1 Schiffschere, Bilder, 1 eis. Blumenkorb, 1 sch. Nippstischchen, Küchenschäfte, fl. Krautständer etc.: Kaiserstraße 237 im Vorderhaus, 2. Stock.

* Eine gut erhaltene Uniform (Inf.-Feldwebel) nebst Helm, Mütze, Säbel etc. etc. ist billig zu verkaufen: Rothenstraße 7 im 3. Stock, bei der Hirschbrücke. Ebenfalls ist ein beinahe neuer zweithüriger Kleiderschrank zu verkaufen.

* Viavo, gut erhalten, ist für 280 Mark, und zwei Violinen, eine für 25 und eine für 12 Mark zu verkaufen: Waldstraße 59 im Vorderhaus im 3. Stock, Ludwigplatz. Dasselbst kann auch das Violinspielen erlernt werden.

Wichtig für Bäcker, große Hotels, Eier- und Spezereihandlungen.

* Eine verstellbare Nudelschneidmaschine (neu) ist wegen Bezug zu verkaufen: Amalienstraße 37, links im Hof, 2. Stock.

Ein leichter Kutschwagen

(Phaeton), in gutem Zustand, ist sehr billig (250 Mark) zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Ein gut erhaltenes Kanapee

mit 4 Polsterstühlen ist für 30 Mark zu verkaufen. Näheres Marlenstraße 72, 4. Stock. *

Eine Concert-Zither

mit dem Bilde „Lobengrin's Abschied“, hochrein, sowie eine einfache Concert-Zither sind beide sehr billig zu verkaufen.

M. Warth, Zitherlehrerin, Steinstraße 2, 2 Treppen hoch. Dasselbst wird gründlicher Unterricht mit sehr schnellem Erfolg zu billigstem Preise erteilt.

Papierpäne,

ca. 10 Zentner, zu verkaufen: Kaiserstraße 205 rechts.

Kinderfißwagen, fast noch neu, ist billig zu verkaufen: Werberstraße 8 im 2. Stock.

Herd,

sehr gut erhalten, Handarbeit, 87 cm lang, 63 cm tief, ist billig zu verkaufen: Degenfeldstraße 14 im 2. Stock links.

Herd.

Ein gut erhaltener Herd mit Kupferschiff ist billig zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 28.

Ankauf. * Wer abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Bettungen und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an Sal. Gutmann, Fähringerstraße 23. Wenn gewünscht, komme in's Haus.

Ein Theaterplatz, Abth. C., 2. Rang Mitte, I. Abth., ist ganz oder getheilt zu vergeben. Zu erfragen Kriegstraße 10, I.

Unterrichts-Anerbieten. *2.1. Ein Oberprimaner des Großh. Gymnasiums wünscht seine freie Zeit durch Ertheilen von Nachhilfestunden auszufüllen. Offerten unter Nr. 2198 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Das

Lob, welches ich täglich von meiner langjährigen, treuen Kundschaft über den von mir in hiesiger Stadt allein in den Handel gebrachten Cognac mit dem rothen Kreuz höre, ist das beste

Urtheil über die vorzügliche gute Qualität dieser Waare. Der viel theuerere franz. Cognac

ist durch meine Marke vielfach verdrängt; da mein Cognac selbst den verwöhntesten Kennern am besten

gefällt. Um Jedermann dienen zu können, habe den Preis sehr billig gestellt.

Ganze Flasche Mk. 2.—. Cognac, zuckerfrei, ganze Flasche Mk. 3.—, vorzügl. für Reconvalescenten und Zuckerkrankte.

J. Klasterer, Karlsruhe, Kaiserstrasse 100.

Meinen stets frisch und selbstgebrannten garantiert reinen und kräftigen

Java-Kaffee zu Mark 1.20, 1.40, 1.60, 1.70, 1.80, 1.90 und 2 Mark per Pfd. empfiehlt

W. Erb am Lidellplatz, 10.1. Telephon 495.

8.1. **20 Pfg.** 1 Pfd. sehr süße, ächt türkische

Zwetschgen, bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz.



Heute frisch eingetroffen:
Nechte Holländer Angelschellfische,
Nechter Holländer Cabellau,
gewässerte Stockfische,
Rheinbechte, feinste Flusszander,
Felchen,
Schollen, Coles,
ächter Holländer Rheinsalm.
Sahnen, Poularden,
Enten, Suppenhühner.
Sämmtliche Sorten Obst und Gemüse-Conserven.
Matjes-Haringe.
Tafelbutter.
J. Klasterer,
 Kaiserstraße 100.

Schellfische lebendfrisch eingetroffen bei
Aug. Lösch Nachf.,
 2.1. Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

Stockfische, frisch gewässerte, empfiehlt Donnerstag Abend und Freitag
 2.1. **L. Dörflinger.**

Isl. holl. Stockfische, frisch gewässert, billigt bei
Aug. Lösch Nachf.,
 2.1. Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

Das erste und einzige Spezialgeschäft in
Vorhängen von
Franz Tauer, Kaiserstrasse 112, empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Gardinen jeder Art und jeder Preislage. Bekannt grosse Auswahl. 6.6. Billige Preise.

Zum Wohnungswechsel empfehle:
Divans in Taschen und Moquette in guter Polsterung und allen Preislagen.
 4.1. **A. Menke,** Tapezier und Dekorateur, Herrenstraße 37.

Heute Donnerstag

von 9 — 2 Uhr Wahl der Stadtverordneten der
II. Wählerklasse.

Der Kontrolle wegen bitten wir unsere Gesinnungsgenossen
bringend, wenn irgend möglich, von ihrem Wahlrecht vor
12 Uhr Mittags Gebrauch zu machen.

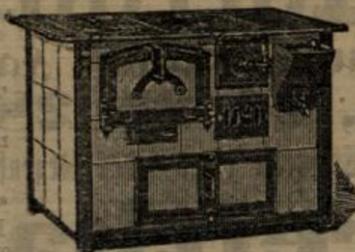
Das Wahlcomite
der nationalliberalen, konservativen und
freisinnigen Partei.

Das Ausstattungs-Magazin

für
Haus- und Küchen-Geräthe

von
Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28,
empfiehlt in grösster Auswahl zu billigen Preisen



Koch- Herde

anerkannt bester Construction unter
Garantie für Kohlen- u. Gasheizung.

Specialität:
Complete Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.

Gasthaus zur goldenen Krone.

Empfehle meinen neu hergerichteten Saal zur Abhaltung von
**Hochzeiten, Geburtstagsfeiern oder sonstigen
Veranlassungen**
jeweils **Montags, Donnerstags, Samstags**
und bitte um gefl. Benützung.

Christoph Ullrich,
Amalienstrasse 16.

5.4.

BADEN-BADEN Park-Hôtel.

und Conversationshaus entfernt. — Speisesaal, Lesezimmer etc. bedeutend vergrössert. Personenaufzug. Bäder. Prachtvolle Zimmer. Electr. Beleuchtung, vorzügliche Küche und Weine bei mässigen Preisen.

Höchst gelegenes Hotel I. Ranges,
inmitten eines prachtvollen Gartens,
mit einzig schöner Rundschau auf
die ganze herrliche Umgebung von
Baden. Zwei Minuten vom besuch-
testen Theil der Lichtenthaler Allee,
fünf Minuten vom Club, Theater
Spielplätze. — Durch Anbau von
Aloys Mörch, Besitzer.

Auskünfte

für
Geschäftsleute
besorgt
auf dem schnellsten Wege

W. Hornung's

Auskunftei,
Ritterstrasse 10/12.

Ausstände

jeder Höhe

treibt
auf schnellstem Wege
ein

W. Hornung,

Rechtsconsulent,
Ritterstrasse 10/12.

Bittgesuche

und
Eingaben

werden rasch u. korrekt
angefertigt
von

W. Hornung,

Rechtsconsulent,
Ritterstrasse 10/12.

Hiermit beehre ich mich, den Eingang der

Neuheiten für Frühjahr

ergebenst anzuzeigen. Dieselben umfassen in großer Auswahl

Farbige glatte u. gemusterte Kleiderstoffe, Covert-Coats, Lodenstoffe, schwarze wollene u. halbseidene Kleiderstoffe, schwarze und farbige Seidenstoffe, Jacken, Capes, Kragen, Regen- und Reisemäntel, Golf-Capes, Costüme, Jacken-Kleider, Costüme-Röcke, Blousen und Blousen-Hemden, Morgenkleider, Unterröcke u. s. w.

Roben knappen Maasses u. Reste von Kleiderstoffen, Seidenstoffen u. s. w. sind jeweils **Freitags** zu **spottbilligen Preisen** zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

Elegante Herren-Anzüge,

deutsche und englische Façons,

zu **14, 16, 18, 20, 24, 25, 28 bis 55 Mark.**

Der streng feste Verkaufspreis ist auf der Etiquette eines jeden Gegenstandes deutlich in Zahlen aufgedruckt.

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Alle Art Email-Kochgeschirre, solide Qualität, aus einem Stück gegossen. Säurefest.

Zu Confirmations- und Aussteuergeschenken

empfehle:

Solinger Esbestecke. Kaiserstrasse 135	P orzellan-Kaffeeservice in prächtigem Decor. Vorrathstücken m. Schrift, 5 St. 2 M. Eßig- und Delkrüge 85 % Suppenteller 6 St. 45 % Kaffeeassen 6 St. 45 u. 120 %	W einservice m. Brett 2,20 M. ferner mit Henkelzug 4,50 M. Bierservice m. Brett 1,80 M. 3,25 - 5,00 M. Weingläser m. Fuß 6 St. 65 % (Römer) 6 " 120 % Bierbecher 6 " 65 % Wassergläser 6 " 50 %	S teingut-Porzellan- Waschservice weiß (5 theilig) 2,25 M. rosa Decor 3,00, 4,00 u. 5,00 M. Waschlavoirs u. Krüge 50 - 150 % Wischständer m. Glas 1,50, 2,80 M. Zucker-, Honig- und Butterdosen.	Britannia-Kaffee- u. Esstüffel. Kaiserstrasse 135
---	---	---	---	--

Kaiserstrasse 135



Schwarzwaldverein

— Section Karlsruhe. —

Donnerstag den 23. März 1899

Vereinsabend

im Tannhäuser, Jagdzimmer.

Vortrag: Eine Reise nach England (Fortsetzung, London).

Zur gefälligen Nachricht.

Die **Frisirsalons** für Herren wie für Damen sind während des Ausverkaufs vollständig in Betrieb. Vom **1. April** ab befinden sich dieselben **Waldstrasse 35**, nächst der Kaiser-Passage.

Ergebenst

H. Delpy, Friseur.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.